

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Thomas de Jesus Fernandes, Fraktion der AfD

Fördermittel für die Firma Milram und für die Künstlerin Josephine Rais sowie weitere Förderungen im Bereich Diversitätsmarketing

und

ANTWORT

der Landesregierung

Vorbemerkung

Milram ist kein eigenständiges Unternehmen, sondern eine Marke der DMK Deutsches Milchkontor GmbH mit Hauptsitz in Zeven. Das Unternehmen betreibt in Mecklenburg-Vorpommern zwei Niederlassungen – in Waren/Müritz und in Altentreptow (<https://dmk.de/de/unternehmen>).

Die Landesregierung unterstützt Unternehmen, Verbände und Einzelpersonen durch verschiedene Förderprogramme und Zuschüsse. Um Transparenz über die Verwendung öffentlicher Gelder herzustellen und mögliche Schwerpunkte der Förderung nachvollziehen zu können, bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen.

1. Hat die Firma Milram in den vergangenen drei Jahren (2022, 2023, 2024) Fördermittel vom Land Mecklenburg-Vorpommern erhalten?
 - a) Wenn ja, in welcher Höhe in den einzelnen Jahren?
 - b) Für welche konkreten Projekte oder im Rahmen welcher Förderprogramme?

Die Fragen 1, a) und b) werden zusammenhängend beantwortet.

Es wird auf die Vorbemerkung verwiesen. Die Firma DMK Deutsches Milchkontor GmbH hat in dem genannten Zeitraum keine Fördermittel vom Land Mecklenburg-Vorpommern erhalten.

2. Hat die Künstlerin Josephine Rais in den vergangenen drei Jahren (2022, 2023, 2024) Fördermittel oder sonstige finanzielle Unterstützung vom Land Mecklenburg-Vorpommern oder von dessen nachgeordneten Einrichtungen erhalten?
 - a) Wenn ja, in welcher Höhe?
 - b) Wenn ja, im Rahmen welcher Programme oder Projekte erfolgte diese Förderung?

Die Fragen 2, a) und b) werden zusammenhängend beantwortet.

Frau Josephine Rais hat in dem genannten Zeitraum keine Fördermittel oder sonstige finanzielle Unterstützung vom Land Mecklenburg-Vorpommern erhalten.

3. Haben in den Jahren 2022 bis 2024 weitere Unternehmen in Mecklenburg-Vorpommern Fördermittel erhalten, um explizit Marketingmaßnahmen zur Förderung oder Bewerbung von Diversität durchzuführen?
 - a) Wenn ja, um welche Unternehmen handelte es sich?
 - b) In welcher Höhe wurden Mittel gewährt?
 - c) Welche konkreten Projekte wurden gefördert?

Die Fragen 3, a), b) und c) werden zusammenhängend beantwortet.

In dem genannten Zeitraum hat kein Unternehmen in Mecklenburg-Vorpommern von der Landesregierung Fördermittel für die Durchführung von Marketingmaßnahmen zur Förderung oder Bewerbung von Diversität erhalten.